



## Informationsanlass der POST zur Poststellenschliessung am Toblerplatz Montag, 19. Juni um 19.30 Uhr in der Grossen Kirche Fluntern

Unter dem nachfolgenden Titel lädt die POST zu einem Informationsanlass ein:  
«**Neue Lösung für die Post Zürichberg.** Der Alltag verändert sich – und die Post?»»

Der Quartierverein Fluntern hat sich klar gegen die Schliessung der Poststelle am Toblerplatz ausgesprochen, respektive, wie es die Post nennt, gegen eine Umwandlung der Postfiliale in eine Postagentur.

Der Quartierverein hat in einem Schreiben an Frau Stadtpräsidentin Corine Mauch seine Ablehnung kundgetan und sich auch beschwert, dass der Quartierverein nicht von Beginn weg kontaktiert und miteinbezogen wurde. Als eine Delegation von Quartierverein Anfang Februar zu einem Gespräch mit der Post und der Stadtvertreterin eingeladen wurde, war die Schliessung/Umwandlung eigentlich schon eine beschlossene Sache.

Wir laden die Mitglieder des Quartiervereins ein, **zahlreich zu diesem Informationsanlass der POST zu erscheinen** und dann vor Ort Ihren Unmut über die Schliessung/Umwandlung der Postfiliale zum Ausdruck zu bringen und kritische Fragen zu stellen. Eine Delegation vom QVF wird anwesend sein.

Ihr Vorstand des Quartiervereins Fluntern

Im Brief an die Stadtpräsidentin hat der Quartierverein die Positionen gemäss unserem Informationsschreiben von Ende Februar kommuniziert. Hier zur Erinnerung die wichtigsten Punkte:

- Ärgerlich war, dass es die Post AG nicht für notwendig erachtet hat, die Betroffenen von dieser Absicht vorab zu informieren.
- Auch von der Stadt wurde der Quartierverein nicht kontaktiert; erst in einem gemeinsamen Gespräch mit der Post, der Stadtvertreterin und einer Delegation des QV Fluntern Anfang Februar wurden wir im Detail informiert.
- Zu diesem Zeitpunkt war die Schliessung eigentlich schon beschlossene Sache, nur die Umsetzung war/ist noch offen.
- Die Poststelle soll durch eine Postagentur ersetzt werden, welche von einem im Quartier ansässigen Detaillisten für alle Brief- und Paketpostaufträge zu Ladenöffnungszeiten betrieben würde.
- Der Barzahlungsverkehr würde neu nur noch an den Poststellen am Rigiplatz oder beim Bellevue abgewickelt werden.
- Der Vorstand des Quartiervereins wehrt sich vehement gegen diesen Abbau des Service public in unserem Quartier und hat seinen Widerspruch bei der Leitung der Stadt und der Post AG eingelegt.
- Besonders ältere Menschen sind auf eine gut erreichbare Poststelle angewiesen. Dieser Dienstleistungsabbau tangiert die Lebensqualität im Quartier massiv.
- Wir fordern die Abteilung Stadtentwicklung auf, das Quartier dahingehend zu unterstützen, dass die Postfiliale am Toblerplatz erhalten bleibt.
- Der Quartierverein wird sein Möglichstes tun, damit es die bestmögliche Alternative gibt, falls die Schliessung wirklich nicht mehr abzuwenden ist.